

Theodor von der Osten-Sacken

## Orient und Occident

(1867)

Hören wir des Ostens Kinder  
Hohe Frauenschönheit preisen,  
Wir im Occident nicht minder  
Sind gestimmt zu solchen Weisen.

5           Aber wenn der Orientale,  
In des Weibes Reiz versenket,  
Aus der Schönheit Blüthenschale  
Nur sich zu berauschen denket;

10          Bring' uns Schönheit solch' Genüge,  
Wie man's bei dem Lied empfindet,  
Das im rhythmischen Gefüge  
Leib und Seele hold verbindet.

15          Und so sähen wir denn wieder,  
Wie der Völker Geist sich trennt; —  
And're Sonnen, and're Lieder —  
Orient und Occident.

Textnachweis:

Theodor von der Osten-Sacken, *Gedichte*, Dresden 1867, S. 93.